

Es liegt nicht am Geld. Es liegt an der Bank

DEPOTERÖFFNUNG

DEPOTÄNDERUNG

electronic banking laut Vertrag

Kundenbetreuer:

Telefon:

Depotbezeichnung/Inhaber:

Depot-Nr.:

Zusatzbezeichnung:

Standard-Verrechnungs-Konto:

Gem.-Kd.Nr.:

Dev. Inländer

Dev. Ausländer

privat

betrieblich

Ich (Wir) beantrage(n) die Eröffnung/Änderung des Depots **für eigene Rechnung:**

1	<input type="checkbox"/> Depotinhaber		
Name: Adresse: Legitimation/FB-Nr.: Kunden-Nr.: Geb./Gründ.Dat: Telefon: Steuer-Nr.: E-Mail:		Art der Verfügung: <input type="checkbox"/> einzeln <input type="checkbox"/> gemeinsam mit Nr. <input type="checkbox"/> Sonderverfügung lt.Akt	Unterschriftsprobe:

2	<input type="checkbox"/> Depotinhaber	<input type="checkbox"/> Vertretung der(s) Depotinhaber(s) *	<input type="checkbox"/> Zeichnungsberechtigung
Name: Adresse: Legitimation/FB-Nr.: Kunden-Nr.: Geb./Gründ.Dat: Telefon: Steuer-Nr.: E-Mail:		Art der Verfügung: <input type="checkbox"/> einzeln <input type="checkbox"/> gemeinsam mit Nr. <input type="checkbox"/> Sonderverfügung lt.Akt	Unterschriftsprobe:

3	<input type="checkbox"/> Depotinhaber	<input type="checkbox"/> Vertretung der(s) Depotinhaber(s) *	<input type="checkbox"/> Zeichnungsberechtigung
Name: Adresse: Legitimation./FB-Nr.: Kunden-Nr.: Geb./Gründ.Dat: Telefon: Steuer-Nr.: E-Mail:		Art der Verfügung: <input type="checkbox"/> einzeln <input type="checkbox"/> gemeinsam mit Nr. <input type="checkbox"/> Sonderverfügung lt.Akt	Unterschriftsprobe:

4	<input type="checkbox"/> Depotinhaber	<input type="checkbox"/> Vertretung der(s) Depotinhaber(s) *	<input type="checkbox"/> Zeichnungsberechtigung
Name: Adresse: Legitimation./FB-Nr.: Kunden-Nr.: Geb./Gründ.Dat: Telefon: Steuer-Nr.: E-Mail:		Art der Verfügung: <input type="checkbox"/> einzeln <input type="checkbox"/> gemeinsam mit Nr. <input type="checkbox"/> Sonderverfügung lt.Akt	Unterschriftsprobe:

* Beispiele: bei juristischen Personen die Organe laut Firmenbuch; bei Minderjährigen die gesetzlichen Vertreter; bei Geschäftsunfähigen der Sachwalter/vertretungsbefugte Angehörige/der vertretungsbefugte Bevollmächtigte

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

Entgelte: Entgelte für die Depotführung und Dienstleistungen gelten entsprechend Schalteraushang sowie dem aktuellen Konditionenblatt, welches mir (uns) ausgehändigt wurde und einen integrierenden Bestandteil dieses Vertrages bildet. Änderungen erfolgen gemäß Z 45 AGB. Die Entgelte werden mangels anderer Vereinbarung vom Standard-Verrechnungskonto abgebucht.

Verfügungs- und Zeichnungsberechtigung: Über das Depot sind die im Depotvertrag und gegebenenfalls im Unterschriftenprobenblatt angeführten Personen entsprechend verfügungs/zeichnungsberechtigt. Die Zeichnungsberechtigten können auch Wertpapieraufträge mit Dauerwirkung erteilen, ohne dass diese durch den Widerruf der Zeichnungsberechtigung erlöschen.

Depotpost und sonstige Mitteilungen: Jeder Depotinhaber, Zeichnungs- bzw. Verfügungsberechtigte oder sonst Vertretungsbefugte ist zur Abholung der Depotpost oder sonstigen Mitteilungen berechtigt. Ungeachtet der getroffenen Vereinbarung steht es der Bank frei, Schriftstücke postalisch oder Informationen durch einen entsprechenden Hinweis am Kontoauszug des vereinbarten Standard-Verrechnungskonto zu übermitteln, wenn es zweckmäßig erscheint. Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass die Bank bei Abholung am Schalter keinerlei Haftung für Schäden aus einer verspäteten oder einer Nichtabholung trifft. Mit Abholung am Schalter jedenfalls aber mit Ablauf von 6 Wochen nach Bereitstellung treten die Wirkung der Zustellung ein und beginnen allfällige Reklamationsfristen zu laufen. Ich (Wir) nehme(n) zur Kenntnis, dass mich (uns) die Obliegenheit der regelmäßigen Abholung trifft.

Depotaufstellung: Zu jedem 31.12. erhalte(n) ich (wir) eine Depotaufstellung. Sofern ich (wir) nicht binnen 2 Monaten ab Erhalt schriftlich widerspreche(n), gilt mein (unser) Schweigen als Zustimmung. Die Bank wird mich (uns) auf die Bedeutung dieser Frist hinweisen.

Verwahrung von Wertpapieren: Hinsichtlich der der Bank jeweils zur Aufbewahrung anvertrauten Wertpapiere ermächtige(n) ich (wir) die Bank, diese - soweit sie hierfür geeignet sind - in Sammelverwahrung zu nehmen. Ich (Wir) ermächtige(n) die Bank, alle ihr für meine (unsere) Rechnung derzeit und künftig anvertrauten Wertpapiere im Ausland zu verwahren. Ferner erkläre(n) ich (wir) mich (uns) ausdrücklich mit der im Ausland üblichen Geschäftsabwicklung einverstanden.

Nummerndepots: Bei Nummerndepots wird das Depot ausschließlich mit dieser Bezeichnung und nicht mit dem (den) Namen des (der) Depotinhaber(s) benannt. Insoweit wird eine von Z 29 der AGB abweichende Regelung vereinbart.

Beendigung des Vertragsverhältnisses: Erreicht ein Depot den „Nullstand“, kann es von der Bank geschlossen werden. Im Übrigen sei auf Z 22 bis Z 24 AGB verwiesen.

KUNDENERKLÄRUNGEN

Der/die **Depotinhaber(in)** erklären/erklärt selbst **wirtschaftlicher Eigentümer** zu sein.

Der/die **Depotinhaber(in)** geben/gibt an, wer der **wirtschaftliche Eigentümer** ist/sind:

lt. beiliegendem Firmenbuchauszug

lt. Beiblatt "Wirtschaftlicher Eigentümer"

Depotpost und sonstige Mitteilungen möchte(n) ich (wir) gegen Verrechnung allfälliger Spesen laut Schalteraushang in folgender Form erhalten: mit der Post zugestellt am Schalter bereitgehalten

Es wird hiermit ausdrücklich vereinbart, dass unabhängig von der vereinbarten Form der Zustellung die Abrechnungen über Wertpapiergeschäfte am Schalter zur Abholung bereitgehalten werden. Zusätzlich werden Informationen zur Abrechnung am Kontoauszug des Standardverrechnungskontos oder jenes Verrechnungskontos, welches im Rahmen des jeweiligen Auftrages bekannt gegeben wurde, zur Verfügung gestellt.

Gemeinschaftsdepots - Verfügungen: Wird das gegenständliche Depot als Gemeinschaftsdepot mit Einzelverfügung von mehreren Mitinhabern geführt, wird zur Ergänzung des Umfangs der Rechte der jeweiligen Mitinhaber gemäß Z 35 Absatz 1 und 3 AGB folgendes vereinbart: Es wird von jedem der Mitinhaber ein eigenes Kundenprofil gemäß Wertpapieraufsichtsgesetz erstellt. Dem Depotinhaber ist bewusst, dass bei der Erteilung eines Auftrages das Kundenprofil des aktuell disponierenden Depotinhabers maßgeblich ist, das von den übrigen abweichen kann, insbesondere was die Formulierung der Anlageziele betrifft. Die Bank ist daher bei der Durchführung von Aufträgen nicht verpflichtet, die Zustimmung des anderen Depotinhabers einzuholen oder mit ihm Rücksprache zu halten. Der Depotinhaber nimmt zur Kenntnis, dass die Abstimmung einzelner Aufträge und/oder der für das Depot festgelegten Anlageziele mit dem/den Verfügungsberechtigten seiner alleinigen Verantwortung obliegt.

Jede Haftung der Bank für einen ohne solche vorherige Abstimmung erteilten Auftrag und/oder für die Abänderung des Kundenprofils, insbesondere der Anlageziele, durch den Verfügungsberechtigten wird ausgeschlossen.

Zugrundegelegte Geschäftsbedingungen: Ich (wir) stimme(n) ausdrücklich zu, dass auf diese Geschäftsbeziehung die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen der HYPO OÖ" (kurz AGB) sowie die Sonderbedingungen für Auslandsgeschäfte in Wertpapieren und ähnlichen Werten Anwendung finden. Änderungen erfolgen gemäß Z 2 AGB.

Zustimmung zur Durchführungspolitik: Ich (wir) stimme(n) hiermit ausdrücklich der Durchführungspolitik - welche mir (uns) vor Unterfertigung ausgehändigt und in verständlicher Weise erläutert wurde - zu. Ich nehme zur Kenntnis, dass ich (wir) über wesentliche Änderungen informiert werde(n).

Bankgeheimnisentbindung: Ich (wir) als wirtschaftliche(r) Eigentümer der Wertpapiere und Depotinhaber entbinde(n) die Bank gegenüber ausländischen Lagerstellen, bei denen Wertpapiere für mich gelagert sind, zwecks Bekanntgabe an die zuständige Aufsichts- oder Steuerbehörde oder die jeweilige Aktiengesellschaft, soweit dies zu Erfüllung von gesetzlichen Verpflichtungen (z.B. im Zusammenhang mit Dividendenausschüttungen) oder zur Vermeidung von für mich nachteiligen steuerlichen Konsequenzen (z.B. US-Quellensteuer) notwendig ist, hinsichtlich aller meiner Daten (z.B. Name Geburtsdatum, Steuernummer) gemäß § 38 Abs 2 Z 5 BWG ausdrücklich vom Bankgeheimnis.

Zustimmungserklärung: a) Ich (wir) erkläre(n) mich (uns) ausdrücklich damit einverstanden, dass ich (wir) von der Bank oder deren Telefonservice über aktuelle Bankgeschäfte telefonisch informiert werde(n). Diese Zustimmung ist jederzeit widerrufbar.

b) Ich (wir) erkläre(n) meine (unsere) Zustimmung zur Zusendung elektronischer Post iSd § 107 TKG. Diese Zustimmung ist jederzeit widerrufbar.

c) Ich (wir) stimme(n) der Aufzeichnung von Telefongesprächen, insbesondere im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (z.B. Kauf/Verkaufsaufträge, Depotstandsabfragen, Änderung der Verrechnungskonten etc.) zum Zwecke der Nachvollziehbarkeit zu.

Ausgehändigte Unterlagen: Ich (wir) bestätige(n) den Erhalt der Allgemeinen Informationen zum Anlagegeschäft (inkl. Informationen über die Durchführungspolitik, Interessenkonflikte, Schutz des Kundenvermögens, Konditionenblatt) und der Broschüre Chancen und Risiken im Wertpapiergeschäft (Risikohinweise) sowie der AGB und Sonderbedingungen für Auslandsgeschäfte.

25.11.2009

Eröffnungs-/Änderungsdatum

208/ /Zeichen: _____

Unterschrift(en) Depotinhaber/firmenmäßige Zeichnung